



Schwabsburg, Februar 2023

**Liebe CVJMer,
liebe BurgInfo-Leser:innen,**

Wochenspruch der 1. KW des Jahres 2023

**Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in
Ewigkeiten.**

Hebräer 13, 8

Zu diesem Bibelvers kommt mir direkt die Melodie eines Jungscharliedes in den Sinn, in dem diese Zeilen als Refrain vertont wurden. Der Vers spricht von Beständigkeit, Unveränderlichkeit. Gott ist da. Gott bleibt. Gestern, heute und auch morgen. Eine Botschaft, die uns in unserem CVJM prägt und trägt.

Dennoch haben wir in unserem Leben und unserem Alltag immer wieder mit Veränderungen zu tun. Das kann im privaten oder beruflichen Umfeld sein, beim Kleidungsstil, persönliche Vorlieben oder eben auch im CVJM. Die geneigte BurgInfo-Leserschaft hat es vielleicht schon bemerkt: auf der ersten Seite der BurgInfo hat sich was verändert! Wir haben ein neues, „regionales“ CVJM-Dreieck als Vereinslogo. Neben dieser Neuerung findet man in dieser Ausgabe auch einige weitere Dinge, die für unsere Vereinsarbeit neu sind: eine neue Webseite, neue Veranstaltungen, neue Gesichter in der Mitarbeiterschaft. So gut und wichtig eine gewisse Beständigkeit im Leben ist, so wichtig ist eben auch die Offenheit für die Veränderungen, für Umkehr, Weitergehen,

Umdenken. Wo stehen wir als CVJM Schwabsburg? Wo wollen wir sein? Was verstehen wir als unsere Aufgabe?

Im letztem Jahr wurde ich durch die Wahl in der Jahreshauptversammlung zur 1. Vorsitzenden ernannt und somit mit der Leitung dieses Vereins betraut. Auch wenn ich schon einige Jahre in der Vorstandsarbeit tätig war, so ist diese Aufgabe für mich dennoch Neuland gewesen und ist es auch immer noch. Ich möchte mir die Fragen stellen: Was wollen wir mit unserer Vereinsarbeit in Schwabsburg erreichen? Wollen, sollen, müssen wir etwas verändern? Was ist altbewährt und macht uns als CVJM Schwabsburg aus? Dabei möchte ich gerne offen bleiben für die Anliegen unserer Gruppenkinder, der Familien im Ort und der Mitglieder des Vereins. Aber genauso will ich, dass der CVJM eine Konstante im Ort bildet, Beständigkeit und Halt bietet – gerade für Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg in das Erwachsen werden.

Ich bin dankbar für alle Menschen, die hinter dieser Arbeit stehen und an den verschiedensten Stellen mitwirken. Und ich bin dankbar, dass wir von Gott die Zusage haben: Jesus bleibt. Seine Botschaft bleibt. In der Vergangenheit, der Gegenwart und auch in der Zukunft. Das gilt für uns persönlich, als auch für uns als Verein.



Mit Jesus Christus – mutig voran!

Tabea Trapp

Jahresbericht Spieletreff

Einmal im Monat, in der Regel am ersten Freitag, treffen sich Spielebegeisterte um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Alte und neue Spiele liegen auf dem Tisch, Brettspiele, Kartenspiele, Wortspiele – die Spielesammlung ist bunt gemischt. Die Auswahl an Spielen bei den etwa 6 Teilnehmenden ist riesig, so wird es nie langweilig. Das Gewinnen ist zweitrangig, es geht um Freude am Spielen und am Zusammensein.

Im letzten Winter sind wir aus Heizkostengründen in die Privatwohnungen ausgewichen, ab Frühjahr geht es im Gemeindehaus weiter. Alle, die sich gern zum Spielen treffen, sind herzlich eingeladen.

Infos bei Hedwig und Hans-Peter Rosenkranz, Tel. 59464

Hans-Peter und Hedwig Rosenkranz



Jahresbericht Jugendkreis

Der Jugendkreis ist eine feste und beständige Gruppe von 8 Jugendlichen geworden. Die Gruppe ist sehr genügsam und die Abende bestehen meistens aus einem kleinen Essen, einem Thema und Zeit zum Austausch.

An Themen haben wir uns im letzten Jahr z.B. mit Teenagern in der Bibel beschäftigt und wie diese uns heute Vorbilder sein können. Hier haben wir uns mit David, Josia, Maria und Jesus beschäftigt.

Zur Zeit schauen wir uns gemeinsam Profile von Influencern (eine Person, die in den sozialen Netzwerken besonders bekannt, einflussreich ist und bestimmte Werbebotschaften, Auffassungen o.ä. vermittelt [*Erkl. a.d. Duden*]) aus den sozialen Netzwerken an und wie diese unser Leben positiv influenzieren können.

Wie schon gesagt: die Gruppe ist recht genügsam; ein großes Programm muss selten vorbereitet sein. Die Teens fangen oft selbst an irgendwelche Spiele zu spielen oder tauschen sich über Schule und ähnliche Dinge aus, die grade ihr Leben bewegen.

Als Mitarbeiterinnen begleiten: Tabea Trapp, Nazli Römer und Anne Störger diese Gruppe. Nazli bereichert unser Team jetzt wieder nach ihrer Elternzeit und wir freuen uns sehr wieder zu dritt zu sein.

Anne Störger

Jahresbericht Jungchar

Wenn man auf den letzten Bericht zurückschaut, haben wir dort geschrieben, dass wir gleich 5 Kids verabschiedet haben und wir uns dadurch verkleinerten. Jedoch änderte sich das im Laufe des Jahres und wir bekamen wieder Nachwuchs aus der Minijungchar. Somit konnten wir mit frischem Wind in die Quartale starten. Das schöne Wetter im Sommer hat uns dazu verleitet viel Zeit draußen zu verbringen und fetzige Spiele mit viel Bewegung und Spaß zu spielen. Dazu gingen wir, wie unsere Jungcharkinder es immer sagen, viel zum „Schlossi“ hoch, aber auch mal vor das Gemeindehaus mit Wasserspielen.

Im Spätjahr letzten Jahres sind wir in den großen Saal ausgewichen und haben uns dort beschäftigt. Zum Winter hin haben wir zum Beispiel eine Jungcharstunde mit Knicklichtern gestaltet. Hierzu mussten wir den großen Raum auch gar nicht mehr so viel abdunkeln, da es draußen schon dämmerte.



Natürlich gab es am Ende des Jahres auch eine Weihnachtsfeier und eine Bastelaktion, bei der wir diesmal Karten mit Kartoffeldruck verziert haben.

Laura Hartwein

Jahresbericht Mini-Jungschar

Um pandemietechnisch auf Nummer sicher zu gehen, haben wir die Mini-Jungschar erst im April 2022 gestartet, da aber dann ordentlich!

Durch die lange Corona-Pause sind uns einige Kinder der früheren Gruppe abhandengekommen, bzw. sind uns „entwachsen“ (die Minis sollten so 5 bis 8 Jahre alt sein!), sodass wir anhand des Kirchenregisters alle in Frage kommenden Kinder zu einer Schnupperstunde mit Stockbrot Ende April eingeladen haben!

Das kam so gut an, dass wir nun wieder eine stabile Gruppe bilden konnten: 8 Kinder treffen sich regelmäßig am ersten Samstag im Monat ab 10:30 Uhr im Gemeindehaus oder auf der Jungscharwiese. Eine Jungscharstunde besteht aus 1 bis 2 Liedern, einer kurzen Geschichte aus der Bibel und viel Spiel & Spaß. In diesem Jahr haben wir uns biblische Helden ausgesucht, z.B. Daniel in der Löwengrube oder Simson, da es in diesen Zeiten nicht schaden kann, mutige Menschen einmal näher kennenzulernen!

Auch besondere Aktionen gab es endlich wieder: Beim Weedplatzschoppen waren die Minis eifrig bei den Spielen dabei, bei der Fackelwanderung kaum zu bremsen und im Dezember haben wir Unmengen Plätzchen gebacken – für die beiden letzten Pandemiejahre gleich mit!

Eine schöne Sache, die wir gern verstetigen möchten, war der Gesangsauftritt einer kleinen Gruppe Minis beim Seniorennachmittag im Gemeindehaus Schwabsburg im Dezember. Am 15.12.2023 sind wir dazu wieder gebucht! Junge und ältere Gemeindemitglieder zusammen, das hat sich sehr gut ergänzt!

Das Team der Mini-Jungschar ist mittlerweile richtig groß und besteht aus: Lia Kroner, Lydia Fries, Anne Störger, Hedwig Rosenkranz, Kerstin Trapp und Ulrike Störger. Wir treffen uns zur Planung ca. alle 4 Monate und freuen uns sehr über neue Gesichter in unseren Reihen!

Karin Huff



Die nächsten
Termine sind:

Samstag, 25.03.2023

Samstag, 29.04.2023

Samstag, 27.05.2023

Samstag, 24.06.2023

Samstag, 15.07.2023 mit dem Jahresfest

Weedplatzschoppen Oktober 2022

Beim Feierabendschoppen auf dem Weedplatz treffen sich am 1. Donnerstag im Monat Menschen aller Altersgruppen um gesellig in den Feierabend zu starten.

Mit kleinen Leckereien und Weinen der heimischen Winzer werden hierbei Vereinskassen aufgebossert bzw. für einen guten Zweck Gelder erwirtschaftet und gespendet.

Auch wir, vom CVJM Schwabsburg, haben gemeinsam mit der Kirchengemeinde und den Konfirmanden einen solchen



Abend ausgerichtet. Wir erfreuten uns an vielen Gästen, die bei herbstlichem Sonnenschein den Weedplatz aufsuchten.

Für die Kinder boten wir Spiele an und machten so auf die Jungschararbeit aufmerksam.

Den Erlös investierten wir in die Jugendarbeit und in ein neues Zelt, welches uns bei künftigen Veranstaltungen vor Wind und Wetter schützen soll.

Auch im Jahr 2023 werden wir wieder einen Abend ausrichten, und zwar am 05. Oktober. Wir freuen uns schon darauf!

Stefanie Huff



Krümelkirche im Advent

„Sana sananina, sana sana sana...“

– so klang es fröhlich durchs Schwabsburger Gemeindehaus. 30 kleine und große Menschen trafen sich am Samstag vor dem 1. Advent, um miteinander zu singen, zu basteln und Plätzchen zu knabbern. Die Krümelkirche ist ein neues Angebot der Kirchengemeinde und des CVJM speziell für jüngere Kinder und ihre Eltern.

Zwei besondere Gäste hießen die Kinder und ihre Eltern und Großeltern willkommen: Krümelinchen und Krümelino. Die lustigen Puppen erzählten, wann es zum ersten Mal einen Adventskranz gegeben hatte, damals, vor 180 Jahren im Rauhen Haus in Hamburg. Dort wollte Pfarrer Johann Heinrich Wichern den Kindern, die er aus den Elendsvierteln der Großstadt aufgenommen hatte, die Wartezeit bis zum Weihnachtsfest verkürzen.

Nach der Geschichte durften alle Besucher eigene Bienenwachskerzen basteln, die die Kinder stolz mit nach Hause nahmen. Am Ende gab es eine stärkende Suppe.

Schön war´s!

Das Team aus Hedwig Rosenkranz, Kerstin Trapp, Lydia Fries, Sina Eimermann, Daniela Huff und Pfarrer Fitting freut sich schon auf die nächste Krümelkirche. Die Kinder gewiss auch!

Ulrike Störger

Erstmalige Fackelwanderung

Am Samstag, 19. November sollte abends um 17 Uhr unsere erste Fackelwanderung stattfinden. Und dann war Regen angesagt! Was tun? Wir beschlossen, dem Wetter zu trotzen.

Und tatsächlich kamen 40 Kinder und Erwachsene, die sich gemeinsam auf den Weg machen wollten. Wir starteten am Gemeindehaus und liefen zuerst zur CVJM-Wiese am Ortsrand. Dort hörten wir auf einen biblischen Impuls von Kerstin. Die Feuerwehrfrau Laura klärte uns über den richtigen Gebrauch der Fackeln auf und dann wurden die Fackeln entzündet.

Die Gruppe setzte sich durch den Hohlweg in Richtung Schlossturm in Bewegung. Auch die Kleinsten liefen tapfer mit. Windgeschützt hinter dem Turm lauschten wir Tabea, die die Geschichte vom Frosch erzählte, der nicht mehr grün sein wollte. Danach ging es die Treppe hinunter wieder Richtung Gemeindehaus. Zum Glück gab es neben den Fackeln auch ein paar Handylampen, die die steile Treppe ausleuchteten.

Vor dem Gemeindehaus begrüßte uns schon ein großes Feuer in einer Feuerschale. Zur Stärkung gab es Kartoffelsuppe, Glühwein und Kinderpunsch. Die Tapferen standen außen ums Feuer, die anderen machten es sich drinnen gemütlich.



Eine gelungene Veranstaltung, so die einhellige Meinung. Darf gerne wiederholt werden

Hans-Peter Rosenkranz

Rechenschaftsbericht 2022

Nach fast zwei vollen Jahren Corona-Pandemie und allen damit verbundenen Einschränkungen, konnten wir im Jahr 2022 wieder einigermaßen unbeschwert in die uns bekannte Gruppenarbeit starten. Treffen via Zoom gehörten hier zum Glück endlich der Vergangenheit an.

Der neu gebildete Jugendkreis hat sich im letzten Jahr als feste Gruppe zusammengefunden und findet sich jeden Donnerstag im Gemeindehaus zusammen. Das altbewährte Konzept aus der Mädchenschaft, dass wir gemeinsam eine Kleinigkeit futtern, eine Tasse Tee trinken und uns über verschiedene Themen austauschen, haben wir für die Gruppe aus sechs Jungen und Mädchen beibehalten. Oftmals geht es quirlig zu, wenn die Jugendlichen aufeinandertreffen. Nazli Römer hatte nach der Geburt ihres Sohnes eine Pause in der Mitarbeit eingelegt und wir freuen uns, wenn sie im Jahr 2023 die Arbeit im Jugendkreis wieder unterstützt.

In der Jungschar hatten wir im vergangenen Jahr leider mit stark schwankenden Teilnehmerzahlen zu kämpfen. Von 2 bis 12 Kindern kam alles vor, was die Planung von Programm und vor allem Spielen stark erschwerte. Noch dazu kamen letztes Jahr drei ukrainische Jungs, die zur Zeit in Schwabsburg wohnen, zur Jungschar dazu. Hier war die Aufgabe ein Spieleprogramm zu bieten, was mit einfachen Erklärungen umsetzbar ist. Das fiel nicht immer leicht. Hier hat sich herausgestellt, dass kreativ-handwerkliche Dinge und Basteln oftmals einfacher umzusetzen waren als so manch ein Spieleklassiker.

Die Mini-Jungschar hat ihre Präsenzphase erst im April gestartet, dafür war der Anklang umso größer. Nach einer erneuten Einladungsaktion kamen viele Kinder im Mini-

Alter zusammen und treffen sich nun einmal im Monat im Gemeindehaus, um das abwechslungsreiche Programm unseres kreativen Mitarbeitendenteams zu erleben.

Durch unsere engagierten Mini-Mitarbeiterinnen hat sich in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde auch ein neues Format gebildet: Die Krümelkirche ist ein Angebot für Familien mit kleinen Kindern – Großeltern, Tanten, Onkels und Geschwister sind natürlich auch immer herzlich willkommen – und findet in unregelmäßigen Abständen statt.

Regelmäßig kamen hingegen wieder alle Spielebegeisterten zusammen. Der offene Spieletreff ist mittlerweile ein fester Termin im Angebot des CVJM Schwabsburg und trifft sich einmal im Monat, meistens freitags. Hier sind immer neue Mitspieler willkommen.

Unser Grillfest fand in gewohnter Manier auf der CVJM-Wiese statt. Wo sich letztes Jahr noch alle ihren eigenen Salat zum Grillgut mitbringen mussten, konnten wir dieses Mal endlich wieder ein großes Mitbring-Bufferet anbieten. Das Kinderprogramm hat die Kleinen beschäftigt und die Erwachsenen konnten sich Zeit für entspannte Gespräche nehmen.

Auf dem Jahresfest war Shahram Lang als Prediger zu Gast. Auch hier konnten wir nach der Corona-Zeit endlich wieder unser Mitbring-Bufferet umsetzen. Für alle Salatspenden danken wir wie immer recht herzlich!

Neu waren im vergangenen Jahr gleich zwei Veranstaltungen: Beim Schwabsburger „Weedplatzschobbe“ haben wir zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde den Feierabendschoppen im Oktober ausgerichtet. Viele fleißige Hände aus Kirchenvorstand, Konfirmanden und CVJMern

haben beim Ausschank, Waffeln backen und Würstchen verkaufen mit angepackt. Die Kinder konnten sich bei einem offenen Spieleangebot die Zeit vertreiben. Für das Jahr 2023 haben wir uns bereits wieder für den Oktobertermin für den Weedplatz gemeldet.

Auch für die erstmalig veranstaltete Fackelwanderung haben wir bereits einen Termin für das neue Jahr veranschlagt: Im Spätjahr, wenn es abends schon früh dunkel ist, ziehen Familien und Freunde des CVJM mit Fackeln durch die Schwabsburger Weinberge. Dass wir im November mit nassem Schneeregen zu tun hatten, hat uns natürlich nicht von unserem Unterfangen abgebracht. Umso besser hat die wärmende Suppe im Anschluss geschmeckt!

Als letzte Neuerung konnten wir endlich unsere neue Homepage in Betrieb nehmen. Nach über einem Jahr Planung und Gestaltung haben wir endlich eine neue und aktuelle Internetpräsenz.

Tabea Trapp

Der CVJM Schwabsburg geht wieder online!



Die neue CVJM-Homepage ist endlich da!



Klickt euch durch und stöbert ein wenig. Alle Infos zu den **Gruppenangeboten** und **Aktuelles** findet ihr unter

WILLKOMMEN BEIM
CVJM SCHWABSBURG

www.cvjm-schwabsburg.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder und Freunde des CVJM Schwabsburg,

hiermit laden wir Sie/Euch zur ordentlichen
Jahreshauptversammlung im Ev. Gemeindehaus ein am

Dienstag, 14. März 2023 um 19.30 Uhr

Vorschlag zur **Tagesordnung**:

1. Begrüßung
2. Biblische Einleitung
3. Protokollprüfung, Beschlussfähigkeit
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Gruppenberichte
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Möglichkeit zur Aussprache
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl 2.Vorsitz für 4 Jahre
11. Wahl Schriftführer:in für 4 Jahre
12. Wahl zweier Beisitzer für 4 Jahre
13. Wahl Kreisvertreter:in für 2 Jahre
14. Wahl zweier Kassenprüfer:innen für 2 Jahre
15. Verschiedenes
16. Abschluss mit Lied/Gebet

Mit herzlichen Grüßen

Tabea Trapp, 1. Vorsitzende

Termine im Jahr 2023

Di, 14.03.23 Jahreshauptversammlung

19:30 Uhr / Ev. Gemeindehaus

So, 19.03.23 Jubiläum 75 Jahre KV Rheinhessen

A banner for the CVJM 75th anniversary. It features a background image of a landscape with a cloudy sky. The text is in red and black. On the left, there is a small CVJM logo. The main text reads 'Lasst uns Feiern! 75 Jahre CVJM Kreisverband-Rheinhessen'. Below this, there is a white box with the date '19. März 2023' and '14 Uhr'. To the right of this box, there is a yellow box with contact information and a WhatsApp icon.

Lasst uns Feiern!
75 Jahre
CVJM Kreisverband-Rheinhessen

19. März 2023
14 Uhr

*Auferstehungsgemeinde
Am Fort Gonsenheim 151
55122 Mainz-Hartenberg*

Zur besseren Planung der
Verpflegung wird um Anmeldung
bis 12. März gebeten.

CVJM Kreisverband Rheinhessen e.V.
Sabine Holz
Kernerweg 51
55129 Mainz
sabine.cvjm-rheinhessen@gmx.de

 0157 35659264

Wir laden ein zu einem gemeinsamen
Gottesdienst, Kaffeetrinken und Zeit für Austausch und Begegnung.
Freut euch auf eine Predigt von Dorothea Turck-Brudereck.

Fr, 21.04.23 Offener Abend mit Marika Kürten

Ab 19 Uhr / Gemeindehaus /
Austausch, Gemeinschaft und Impulse

Sa, 15.07.23 Jahresgrillfest auf der CVJM-Wiese

ab 17 Uhr / lockere Jahresfeststimmung

Do, 05.10.23 Weedplatzschoppen

Den Feierabend einläuten mit Getränken & Snacks

Sa, 04.11.23 Fackelwanderung

ab 17 Uhr / Treffpunkt am Gemeindehaus

Örtlichkeit

Alle unsere Gruppenstunden finden statt im:

Ev. Gemeindehaus
Schlossstraße 23
55283 Nierstein-Schwabsburg



(Ausnahmen bei einzelnen Veranstaltungen werden extra genannt)



Impressum:

Ansprechstelle für Rückfragen:

1. Vorsitz Tabea Trapp

Fronhof 6

55283 Nierstein

tabea@cvjm-schwabsburg.de

2. Vorsitz Hans-Peter Rosenkranz

Hauptstraße 1 E

55283 Nierstein

Tel.: 06133 – 59464

Bankverbindung CVJM Schwabsburg

VoBa Alzey-Worms

BLZ 55091200 // Kto.Nr 55024308

IBAN: DE89 5509 1200 0055 0243 08 // BIC: GENODE61AZY